



Rennbericht 1. Rennabend

21. Mai 2025

Cyrrill Steinacher gewinnt Hauptrennen

Start in die neue Saison der Abendrennen ist geglückt

Mitte August stehen in der 59. Saison der Abendrennen nun noch zehn weitere Prüfungen auf dem Programm.

Der Saisonauftakt begann am Mittwoch zwar bei einer unstabilen Wetterlage. Vor allem der Aufbau für das erste Abendrennen wurde regelrecht verregnet. Die zum Saisonauftakt in den Brugger Schachen gekommenen Radsportler fanden, nachdem sich der Gewitterregen verzogen hatte, eine trockene Rennstrecke vor. Gleichwohl forderte der Gewitterregen, der die 960 Meter lange Rundstrecke etwas verunreinigt hatte, seine Opfer. So glitt Jonas Stäuble (Sulz), der in der letzten Saison die zweitletzte Prüfung gewonnen hatte, auf einem Kieselstein so unglücklich aus, dass er mit starken Schürfungen das Rennen aufgeben und zum Röntgen sogar ins Spital musste.

Ungefährdeter Sieg für Steinacher

Durch diesen Sturz verlor der nachmalige Sieger Cyrill Steinacher seinen stärksten Gegner. In der Anfangsphase schien es, als ob Stäuble dem auch auf der Rennbahn fahrenden Steinacher als Einziger Paroli bieten könnte. Steinacher und Stäuble rissen in der Anfangsphase des über 50 Runden führenden Rennens mehrmals gemeinsam aus und lagen nach Punkten schon bald an der Spitze. Nach dem Ausscheiden von Stäuble in der Rennmitte war der Weg zum Sieg für Steinacher definitiv frei. Am Schluss holte sich Steinacher, der vor Wochenfrist beim Auftakt auf der Rennbahn Zürich-Oerlikon im Steher-Rennen Dritter geworden war, mit 25 Punkten Vorsprung einen klaren Sieg. Steinacher, der in der letzten Saison das fünfte Abendrennen gewonnen hatte, schwang vor den unterklassigen Neve, Neef und dem unverwüstlichen Senior Marcel Hollenstein obenaus.

Munk und Imhofs gewinnen beim Nachwuchs

Auch im Rennen der Junioren und Anfänger gab es durch Louis Munk (Sulz) einen Fricktaler Sieg. Dieses Rennen wurde von einem Trio dominiert. Gross war der Aufmarsch zu den Schülerrennen. Zum Rennen der Schüler der Jahrgänge 2013 und jünger erschienen nicht weniger als 22 Fahrerinnen und Fahrer. Es war dies das grösste Teilnehmerfeld zum Saisonauftakt. Bei beiden Schülerrennen hiess der Sieger «Imhof». Diego Imhof gewann bei den Jahrgängen 2011 und 2012, sein Bruder Nico bei den Jahrgängen 2013 und jünger.



Zehn Rennen bis am 13. August

Das Rennen vom Mittwoch war der Auftakt zur 59. Saison dieser vom Radfahrer-Bund Brugg organisierten und bei den Radsportlern beliebten Abendrennen. Bis am 13. August stehen nun noch zehn weitere Prüfungen auf dem Programm. Rennfahrer, Zuschauer und natürlich auch der Veranstalter hoffen, nach dem nasskalten Auftakt auf kommende, schöne und warme Rennabende.

Ergebnisse 1. Brugger Abendrennen 21. Mai 2025:

Elite/Amateure: 1. Cyrill Steinacher (Sulz) 67 Punkte, 48 km in 1:03:43 (45,2 km/h), 67 Punkte, 2. Pierre Neve (Zürich) 42, 3. Noah Neef (Waldshut DE) 30, 4. Marcel Hollenstein (Schneisingen) 18, 5. Michael Kunz (Aarau) 14, 6. Sebastian Roth (Mellingen) 9, 7. Marcel Weber (De) 8, 8. Loris De Luca (Zürich) 8, 9. Daniel Lauber (Gränichen) 4, Fadri Bernet (Killwangen) 3.

Anfänger/Junioren/Frauen: 1. Louis Munk (Sulz/Junior) 21,12 km in 29:32 (421,907 km/h), 40 Punkte, 2. Finn Rickli (Gränichen) 27, 3. Saybien Zumsteg (Gansingen/1. Anfänger) 18, 4. Aurel Achleitner (Cham) 12, 5. Joss Mateo (Aarau) 6, 6. Nils Graf (Obfelden) 6. Ferner: 10. Aline Kauffmann (Gippingen/1. Frau).

Schüler: Jahrgänge 2011 und 2012: 1. Diego Imhof (Gränichen), 9,6 km in 14:42 (39,184 km/h), 22 Punkte, 2. Nino Mäder (Wiedlisbach) 18, 3. Aline Graf (Obfelden/1. Mädchen) 12, 4. Lionel Felber (Lupfig) 6, 6. Antonin Hunkeler (Sulz) 2, 6. Levi Flückiger (Gansingen) 0.

Jahrgänge 2013 und jünger: 1. Nico Imhof (Gränichen) 5,76 km in 9:53 (34,968 km/h), 12 Punkte, 2. Ladina Meier (Niederweningen/1. Mädchen) 8, 3. Noel Felber (Lupfig) 6, 4. Julian Buntz (Aarau) 5, 5. Benjamin Mathies (Niederweningen) 3, 6. Fabio Abbühl (Sulz) 2.

August Widmer